

Das Örtliche und SPORT1 schließen Partnerschaft: Neue „Doppelpass“-Rubrik „Da fragen wir doch mal den Schiri!“ rückt Arbeit der Bundesliga-Schiedsrichter in den Fokus

- Mit neuem Rubriken-Sponsoring wird Das Örtliche als offizieller Partner der DFB-Schiedsrichter:innen aufmerksamkeitsstark in Deutschlands Fußball-Talk Nr. 1 integriert
- Daniel Wurl, Leiter Werbung & Kommunikation Das Örtliche: „Wir freuen uns, mit SPORT1 und der DFB Schiri GmbH ein Format zu schaffen, über das die Leistungen der Schiris verdeutlicht werden.“
- Lutz Michael Fröhlich, Geschäftsführer Sport und Kommunikation der DFB Schiri GmbH: „Wir freuen uns, nicht nur Teil der Diskussion zu sein, sondern auch aktiv in den Dialog mit den Beteiligten gehen zu können.“
- Matthias Reichert, COO und Mitglied der Geschäftsleitung der Sport1 GmbH: „Gemeinsam mit ‚Das Örtliche‘ und der DFB Schiri GmbH integrieren wir das Schiedsrichterwesen, Regelkunde sowie knifflige Entscheidungen aus allen Perspektiven als festen Bestandteil in Deutschlands Fußballtalk Nr. 1.“

Ismaning, 11. August 2022 – Das Örtliche und SPORT1 vereinbaren Kooperation und geben mit neuer „Doppelpass“-Rubrik Einblick in die Arbeit der Schiedsrichter: Ab kommendem Sonntag, 14. August, wird im „STAHLWERK Doppelpass“ die wöchentliche Rubrik „Da fragen wir doch mal den Schiri!“ integriert. In der Rubrik wird jede Woche eine Szene aus den Spielen des aktuellen Bundesliga-Spieltags unter die Lupe genommen und diskutiert. Das Örtliche übernimmt im Rahmen seiner neuen mit der Sport1 GmbH geschlossenen Partnerschaft das Sponsoring der Rubrik. Über die TV-Integration hinaus wird das Rubriken-Sponsoring auch mit Branded Posts auf den Facebook- und Instagram-Kanälen von SPORT1 begleitet, in denen die Schiedsrichter-Entscheidungen erklärt werden und in denen zum konstruktiven Austausch mit und zwischen den Fußballfans angeregt wird.

„Ohne Schiris fehlt uns was.“: Das Örtliche ist offizieller Partner der DFB-Schiedsrichter:innen

Das Rubriken-Sponsoring von „Da fragen wir doch mal den Schiri!“ im „STAHLWERK Doppelpass“ ist eine weitere Aktivierung der Partnerschaft zwischen Das Örtliche und dem Deutschen Fußball-Bund (DFB): Seit Juli 2021 ist Das Örtliche unter dem Motto „Ohne Schiris fehlt uns was.“ offizieller Partner der DFB-Schiedsrichter:innen. Sichtbar wird diese Partnerschaft vor allem durch das Logo von Das Örtliche auf den Trikotärmeln sowie der Trainings- und Aufwämbekleidung der DFB-Schiedsrichter:innen, Schiedsrichter-Assistent:innen und vierten Offiziellen. Die Partnerschaft umfasst dabei die Wettbewerbe Bundesliga, 2. Bundesliga, DFB-Pokal, DFB-Pokalfinale der Frauen sowie die FLYERALARM Frauen-Bundesliga.

Daniel Wurl, Leiter Werbung & Kommunikation Das Örtliche: „Die Arbeit der Unparteiischen ist enorm wichtig – ohne sie könnte kein Fußballspiel stattfinden. Bislang stehen die Schiedsrichter jedoch oft nur bei Fehlentscheidungen im medialen Mittelpunkt, es wird über sie statt mit ihnen gesprochen. Umso wichtiger ist es, auch positive Beispiele aufzuzeigen und mit Hilfe fundierter Analysen von Szenen die Leistungen der Schiedsrichter zu verdeutlichen. Wir freuen uns daher sehr, in Zusammenarbeit mit

SPORT1 und der DFB Schiri GmbH ein Format ins Leben zu rufen, über das diese Möglichkeiten gegeben werden.“

Lutz Michael Fröhlich, Geschäftsführer Sport und Kommunikation der DFB Schiri GmbH: „Die Elite-Schiedsrichter und Sportlichen Leiter der DFB Schiri GmbH sind offen für die neue ‚Doppelpass‘-Rubrik. Vor allem freuen wir uns, nicht nur Teil der Diskussion zu sein, sondern auch aktiv in den Dialog mit den Beteiligten gehen zu können. Der gemeinsame Austausch zu komplexen Situationen und Entscheidungsprozessen soll Einblick in den herausfordernden Job des Schiedsrichters geben, die Entscheidungsfindung nachvollziehbarer machen und dadurch das gegenseitige Verständnis stärken.“

Matthias Reichert, COO und Mitglied der Geschäftsleitung der Sport1 GmbH: „Wir freuen uns, gemeinsam mit Das Örtliche und der DFB Schiri GmbH das Schiedsrichterwesen, Regelkunde sowie knifflige Entscheidungen aus allen Perspektiven als festen Bestandteil in Deutschlands Fußballtalk Nr. 1 zu integrieren. Ein Thema, das alle interessiert und zu Diskussionen anregt – schließlich gibt es bei Entscheidungen oft Aufklärungsbedarf. Analysieren und einordnen können das am besten diejenigen, die die Entscheidungen treffen – mit großem Lerneffekt und Mehrwert für die Fußballfans, die dann auch in ihrer Fußball-Community mit aktueller Regelkunde statt Halbwissen punkten können.“

„Da fragen wir doch mal den Schiri!“: Neue Rubrik in Deutschlands Fußball-Talk Nr. 1

Ab diesem Sonntag, 14. August, ist die Rubrik „Da fragen wir doch mal den Schiri!“ jede Woche fester Bestandteil im „STAHLWERK Doppelpass“ – der Bühne für die wichtigsten Protagonisten des deutschen Fußballs. In Deutschlands Fußball-Talk Nr. 1 empfangen Moderator Florian König, Co-Moderatorin Jana Wosnitza und die wechselnden Experten Stefan Effenberg, Alfred Draxler und Mario Basler jeden Sonntag ab 11:00 Uhr im Hilton Munich Airport Hotel eine hochkarätige Runde aus Sportjournalisten, Trainern, Spielern und Funktionären, um die relevantesten Fußballthemen zu diskutieren – darunter ab sofort auch die Szenen in der Rubrik „Da fragen wir doch mal den Schiri!“. An diesem Sonntag begrüßen Florian König und Jana Wosnitza in der Talkrunde **Gerald Asamoah** (Leiter Lizenz des FC Schalke 04), **Armin Veh** (Ex-Bundesliga-Trainer und früherer Geschäftsführer des 1. FC Köln), **Marcel Schwamborn** (Kölner Express) sowie die SPORT1 Experten **Stefan Effenberg** und **Alfred Draxler**.

„Der STAHLWERK Doppelpass“ ist neben der Ausstrahlung im Free-TV auf SPORT1 auch im Simulcast-Livestream auf den digitalen SPORT1 Plattformen zu sehen und steht darüber hinaus kurz nach Sendungsende als Video-on-Demand in der SPORT1 Mediathek sowie als Podcast zur Verfügung.

Anbei Fotos von Lutz Michael Fröhlich (DFB Schiri GmbH), Daniel Wurl (Das Örtliche) und Stefan Thumm (Director Talk und Mitglied der Chefredaktion von SPORT1) (v.l.n.r., Copyright: Julius Nieweler | DFB) sowie von Matthias Reichert (Copyright: SPORT1) zur freien redaktionellen Verwendung im Rahmen der Berichterstattung.

Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was

KONTAKT DAS ÖRTLICHE

Das Örtliche Service- und Marketing GmbH

Daniel Wurl

Leitung Werbung & Kommunikation

Bamlerstr. 1a | 45141 Essen

Tel.: (0201) 43 948 – 30

Mail: d.wurl@dasoertliche-marketing.de

Über Das Örtliche

Das Örtliche wird von DTM Deutsche Tele Medien und 91 Verlagen Das Örtliche gemeinschaftlich herausgegeben. Die Herausgeber-GbR gewährleistet, dass die vielfältigen Inhalte von Das Örtliche den Nutzern als Buch, online und mobil über www.dasoertliche.de sowie u. a. als Apps für Smartphones und Tablets zur Verfügung stehen und kontinuierlich weiterentwickelt werden. Im Jahr 2021 verzeichneten die Produkte von Das Örtliche medienübergreifend ca. 957 Mio. Nutzungen*. Darüber hinaus ist Das Örtliche auch als sprachbasierter Alexa Skill verfügbar und kann mit „Alexa, öffne Das Ö“ aufgerufen werden. Die Wortmarke Das Örtliche ist im Markenregister für die DasÖrtliche Zeichen-GbR eingetragen und kennzeichnet alle Produktausprägungen in sämtlichen Medien. Auch die typisch blau-weiße Farbkombination sorgt für eine gezielte Wiedererkennung des Markenauftritts.

*Quelle: GfK-Studie zur Nutzung der Verzeichnismedien 2021; repräsentative Befragung von 15.849 Personen ab 16 Jahren, Juli-September 2021

Über die DFB Schiri GmbH

Die DFB Schiri GmbH ist eine Tochtergesellschaft der DFB GmbH & Co. KG und der DFL Deutsche Fußball Liga GmbH, an der der DFB mit 51 Prozent und die DFL zu 49 Prozent beteiligt sind. Sie bündelt sämtliche Schiedsrichter-Dienstleistungen für die Bundesliga, 2. Bundesliga, 3. Liga, und den DFB-Pokal der Männer. Mit circa 160 Schiedsrichter:innen ist die DFB Schiri GmbH für die Bereitstellung von Schiedsrichter:innen-Teams zu etwa 1.000 Saisonspielen im nationalen Bereich verantwortlich. Die DFB-Schiedsrichter:innen kommen darüber hinaus auch im internationalen Bereich in FIFA- und UEFA-Wettbewerben sowie Länderspielen und Club-Wettbewerben ausländischer Verbände und Ligen zum Einsatz. Zu den Aktivitäten im Schiedsrichterbereich gehören außerdem die Auswahl und die Entwicklung von Schiedsrichter:innen und die Organisation professioneller Rahmenbedingungen für die Schiedsrichter-Dienstleistungen im Profifußball. Die DFB Schiri GmbH koordiniert die Schiedsrichter-Technologien, wie Video-Assistent oder Torlinientechnologie, für die Einsätze und entwickelt den Schiedsrichterbereich in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern im Fußball weiter.

Über SPORT1 Business

SPORT1 Business, integriert in der Sport1 GmbH, vermarktet die vielfältigen Angebote von Deutschlands führender 360°-Sportplattform SPORT1. Das Angebotsportfolio des Vermarktungs-Teams umfasst den Free-TV-Sender SPORT1 und die Pay-TV-Sender SPORT1+ und eSPORTS1, den Online-, Mobile- und Audio-Bereich mit SPORT1.de, den SPORT1 Apps, der im September 2021 gestarteten Multisport-Streaming-Plattform SPORT1 Extra (sport1extra.de), den Social-Media-Kanälen und einem umfangreichen Podcast-Angebot. Diese reichweitenstarken Kanäle ermöglichen einzigartige Inszenierungsmöglichkeiten für

Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was

Unternehmen und Marken: Werbekunden profitieren von der hochemotionalen Aktivierung der Männer-Zielgruppe im Premium-Umfeld Sport durch das große Live-Angebot mit rund 1.500 Stunden jährlich allein im Free-TV und einer Eigenproduktionsquote von 80 Prozent. Auf Basis dieser Alleinstellungsmerkmale entwickelt SPORT1 Business innovative 360°-Kommunikationslösungen aus einer Hand – individuell zugeschnitten, kreativ vernetzt und überzeugend in Szene gesetzt.

Über SPORT1

MITTENDRIN mit SPORT1: Die führende 360°-Sportplattform im deutschsprachigen Raum steht für hochwertigen Live-Sport, ausgewiesene Sportkompetenz sowie eine fundierte und unterhaltsame Berichterstattung. Unter der Dachmarke SPORT1 vereint die Sport1 GmbH, ein Unternehmen der Sport1 Medien AG, sämtliche TV-, Online-, Mobile-, Audio- und Social-Media-Aktivitäten: Zum Portfolio des Sportmedien-Unternehmens mit Sitz in Ismaning bei München gehören der Free-TV-Sender SPORT1 sowie die Pay-TV-Sender SPORT1+ und eSPORTS1, die in Deutschland, Österreich und der Schweiz auf verschiedenen Plattformen angeboten werden. Im September 2021 hat die Sport1 GmbH außerdem die neue Multisport-Streaming-Plattform SPORT1 Extra (sport1extra.de) in Deutschland, Österreich und der Schweiz gestartet – mit einem umfangreichen Livestream- und On-Demand-Angebot an Sportarten und Wettbewerben. Darüber hinaus bietet SPORT1.de, eine der führenden Online-Sportplattformen in Deutschland, aktuelle multimediale Inhalte sowie umfangreiche Livestream- und Video-Angebote. Auch die SPORT1 Apps zählen zu den erfolgreichsten deutschen Sport-Apps. SPORT1 ist zudem auch mit einem eigenen SPORT1 YouTube-Channel sowie Gaming- und eSports-Angeboten aktiv.